

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 41

Rubrik: Herdi-Witz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

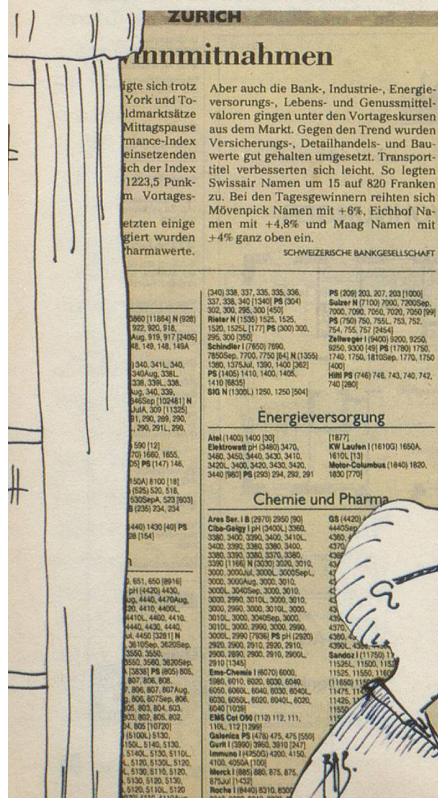
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Jungboss zu seinem Finanzberater: «Ires schtändig Trucke uf Personalabbau bringt für mich ächti Problem und Familiesorge. Wie scheited Sie sich das vor, das ich schliesslich mim Vatter, mim Götti, mine beide Schwöschtere und irne Verlobte und zletscht no mim Sohn chünde?»

Die Gastgeberin und leidenschaftliche Hobby-Köchin fragt die Gäste nach dem Essen: «Und wie hat's geschmeckt?»

Drauf ein Akademiker munter: «Darf ich mit einem Zitat aus dem Götz von Berlichingen antworten?»

Peinliches Schweigen ringsum, die kochende Gastgeberin errötend bis zu den Haarwurzeln, ihr Gatte mit entrüsteter Miene. Da sagt der muntere Akademiker aufgeräumt: «Ihr kennt offenbar nur ein einziges Zitat aus dem Götz, nicht aber dieses andere: 'Wohl dem, dem Gott ein solches Weib gegeben!'»

Schrecksekunde: Wenn der Chef sagt: «Haben Sie einen Augenblick Zeit?»

Verstört, nervös und arg verspätet kommt einer zur Jassrunde, entschuldigt sich: «Ihr wüsstet jo, mini Frau ...» «Papperlappapp, alte Chabis, hau emol mit de Fuuscht uf de Tisch, wänn sie dich nid wott furt loo!»

Der Verspätete: «Das probier
ich jo s ganz Ziit, aber immer,
wänn ich e Fuuscht mache,
zieht sie mer de Tisch
ewäg.»

«**Fast** tagtäglich diskutiert und berichtet der Staat über seine Sparmassnahmen.»

«Aber du weißt ja, was der Staat unter Sparen versteht: die Steuergelder nur noch mit einer Hand statt mit beiden zum Fenster hinauswerfen.»

Noah hakt die Liste der Tiere ab, die er tags zuvor in die Arche geladen hat: «Zwei Kamele, zwei Giraffen, zwei Schweine, zwei Elefanten, 16 Kaninchen ...»

«Moment», unterbricht ihn seine Frau, «wir haben doch ausdrücklich festgelegt: nur zwei Exemplare von jeder Tierart.»

Noah zustimmend: «Richtig, aber das war gestern.»

Der Vater kommt nach Hause, wundert sich, dass sein Sprössling am Fernsehen der Wahlrede eines beredten Politikers lauscht. «Waisch», erklärt die Mutter, «er loset scho e halb Schtund lang zue. Ich han em drum gsait, es sig so öppis wiene Määrlichtund: dä Maa verzellt, me sell en wähle, und dänn göngis eim guet für alli Ziite und me sig glücklich bis zum seeligen Aend.»

«**Zum** Verzweifeln! Ewig hockt mein Mann vor dem Fernsehapparat, guckt Fussball und Fußball und Fussball. Wie könnte man einen derart Fussballverrückten vom Fernseher ablenken?»

«Vielleicht ziehst du dir einmal etwas Durchsichtiges an?»

«Und wenn das nichts nützt?»
«Dann nähst du dir am besten
eine Nummer auf den Rücken.»

«**Ehrlich**, Klarinette hani vill lieber als Klavier.»

«Tüend Sie musiziere?»

«Nei, aber ich bi Möbeltransporteur.»

Der Heiratsvermittler erstaunt zur vorsprechenden Heiratskandidatin: «Was – ich entnehme Ihren Papieren, dass Sie im Jahre 1909 geboren sind.»

Die Kandidatin: «Ja, aber erst gegen Ende Dezember.»

Zufälligerweise patrouilliert ein Polizist auf der Straße, als ein Dachdecker von einem Hausdach fällt und benommen einen Moment am Boden liegt. Der Polizeimann hilft dem glücklicherweise nur leicht Verletzten auf die Beine, nimmt ein Protokoll auf und fragt: «Sie sind Dachdecker?»

«Genauer gesagt, ehemaliger Dachdecker. Ich habe mich nämlich während des Runterplumpsens entschlossen, meinen Beruf zu wechseln.»

ZÜRICH

Enthnahmen

Aber auch die Bank-, Industrie-, Energieversorgungs-, Lebens- und Genussmittelsektoren gingen unter den Vortageskursen aus dem Markt. Gegen den Trend wurden Versicherungen, Detailhandels- und Bauwerte gut gehalten umgesetzt. Transportmittel verbesserten sich leicht. So legten Schweizer Namen um 15 auf 820 Franken zu. Bei den Tagessiegern reiheten sich Mövenpick Namen mit +6%, Eichhof Bank mit +4,8% und Maag Namen mit +4% ganz oben ein.

SCHWEIZERISCHE BANKGESellschaft

[illegible][illegible][illegible]

IM VISIER

Swiss Performance-Index

Mai Juni Juli

FRIQUELLE: BANK VON TORELLA DASTREAM

Kennziffern

	Zürich	Basel	Gesf.
Importierte Aktien	333	287	258
Exportierte Aktien	257	137	141
Importierte Kurse	70	39	34
Exportierte Kurse	121	68	72
Gesamt wie am Vorstag	1305	500	505
Anzahl bezahlter Kurse	1305	416	464

Tagesgewinner/-verlierer

Titel	Veränderung in Fr.	Schluss- kurs
Möwen, N	+8	200
Eichhorn, N	+4,8	150
Masag, N	+4	40
Von Rott I	+3,5	40
Schärdner N	-3,2	45
Hermes N	-8,8	11
Von Meuss, I	-8	200
O. Füssli PS	-6,1	20
Immuno I	-5,8	250
Ind. N100	-5	30

Indizes

	17.7.	16.7.	geg. Ind.
Ind.	1222,5	1230,7	+ 7,5
Ind. 100	10673,4	10527,4	+ 5,0
Ind. 1000	15187,5	15224,1	+ 6,5
Ind. 10000	10584,4	10596,1	+ 8,1
Ind. 100000	11330,5	11366,8	+ 16,0
Ind. 1000000	10294,4	10377,6	+ 12,2
Ind. 10000000	2400,0	2436,0	+ 24,0
Ind. 100000000	1425,9	1436,8	+ 27,6
Ind. 1000000000	1027,7	1035,0	+ 16,6
Ind. 10000000000	1823,6	1845,4	+ 12,1
Ind. 100000000000	1378,2	1388,6	+ 3,8
Ind. 1000000000000	1633,1	1638,7	+ 23,2
Ind. 10000000000000	1500,0	1501,7	+ 3,5
Ind. 100000000000000	963,9	966,2	+ 1,9

